

Kinderprunksitzung und Kinderfasching füllten die Säle

Im vollbesetzten Saal des Gasthauses zur Post in Winzer hat die Kinderprunksitzung der Faschingsgesellschaft Schöllonia stattgefunden. Nach dem Einzug aller Aktiven und des Komitees zeigte Tanzmariechen Lisa-Marie Schosser einen furiosen Auftaktmarsch.

Danach präsentierten Zwergerl-, Bambini- und Kindergarde ihre Gardemärsche. Es folgte die Vorstellung des Kinderprinzenpaares: Prinzessin Laura I., die tanzende Meerjungfrau aus der glitzernden Wasserwelt von und zu Auerbach, und Prinz Leon I., der magische Meister des runden Leders aus dem funkelnden Königreich zu Schöllnach. Nach der Überreichung des eigens für sie angefertigten Prinzenpaarordens verzauberten sie alle mit ihrem Prinzenpaarwalzer.

Der nächste Höhepunkt waren die Premieren der professionellen Showtänze der Zwergerl-, Bambini- und Kindergarde. Allen Gardemädels und -jungs wurde der Schölloniaorden verliehen. Ein Kuchenbuffet und eine kleine Verlosung rundeten den gelungenen Nachmittag ab.

Kinderfasching in Lalling

Auch mit ihrem Kinderfasching sorgte die Schöllonia für einen vollen Saal, diesmal im Gasthaus „Zur Post“ in Lalling.

Neben den professionellen Gardemärschen von Tanzmariechen Lisa-Marie und der Zwergerl-,



Bambini- und Kindergarde präsentierte auch das Kinderprinzenpaar Prinzessin Laura I., die tanzende Meerjungfrau aus der glitzernden Wasserwelt von und zu Auerbach, und Prinz Leon I., der magische Meister des runden Leders aus dem funkelnden Königreich zu Schöllnach, ihren bezaubernden Walzer.

Die Showtänze der Zwergerlgarde zum Thema Rennfahrer, der Bambinigarde mit „König der Löwen“ und der Kindergarde mit Piraten verzauberten die Besucher. Bei der Tombola gab es viele tolle Preise und am Kuchenbuffet neben den traditionellen Faschingskrapfen zahlreiche köstliches Feingebäck. Zwischen den Darbietungen sorgten Animationsmarienkäfer Marina und DJ Niklas für gute Stimmung.

Elisabeth Früchtel - Fotos: Schöllonia

**Kennt ihr
schon
unseren
Lindenblatt-
WhatsApp-
Kanal?**



QR-Code scannen und Kanal
ansetzen oder abonnieren.

ZUHAUSE ALLEIN?

WIR BRINGEN GESELLSCHAFT.

Unsere betreuenden Pflegeleistungen schaffen wertvolle Momente im Alltag – mit Zeit, Aufmerksamkeit und echter Zuwendung. Für mehr Abwechslung, Sicherheit und das gute Gefühl, nicht allein zu sein.



**BAYERWALD
Pflegedienst**

Wilhelm-Busch-Straße 8 • EGING AM SEE
Tel. 08544 / 974 88 55 • bayerwald-pflegedienst.de

**10
JAHRE FÜR
SIE DA!**

**AUSGEZEICHNET MIT NOTE 1,0
VOM MEDIZINISCHEN DIENST**

Unter dem Motto „Welcome to Fabulous Las Vegas!“ stand die 52. Prunksitzung der Faschingsgesellschaft Schöllonia statt, die dieses Jahr wieder im Gasthof „Zur Post“ in Winzer stattfand.

Präsident Alexander Hermann eröffnete die Sitzung nicht nur mit Worten: Nach dem furiosen Auftaktmarsch von Funkenmariechen Nicole gesellte er sich zur Zugabe zu seiner Tochter auf die Tanzfläche und zeigte zusammen mit ihr einen eindrucksvollen Marsch samt Hebefigur. Das Publikum war begeistert, doch eine weitere Zugabe lehnte Hermann lachend ab: „Noch eine schaff ich nicht.“

Von Dauerbaustellen und neuen Feuerwehrhäusern

Nach dem Gardemarsch der Jugendgarde und der ersten Tanzrunde mit der Band „Na und“ folgte die erste Bütt. Offenbar zu früh für Büttenredner Patrick Popelyszyn, der in Bademantel, Badelatschen und mit nur einem Socken in den Saal eilte: „I Depp hab zugesagt, dass i a Bütt mach und jetzt hab ich verschlafen und nichts vorbereitet!“ Da hilft KI, in diesem Fall gekonnt verkörpert von Johannes Pledl. Beide ließen sich unterhaltsam über die bevorstehende Kommunalwahl und die Politprominenz aus.

Als Politiker mit langem Atem und langen Tagen erweise sich Landrat Bernd Sibler nun auch als wahrer Influencer: „Aber er macht das Ganze ohne Essen, denn im Gegensatz zum Söder ist der Bernd nicht so verfressen.“ Seinen Stellvertreter Roman Fischer habe er als „Katastrophen-all-in-one-Versicherung“ immer dabei. Doch was habe



der Verteidigungsexperte im Bundestag, MdB Thomas Erndl, mit dem dreispurigen Ausbau der Autobahn im Landkreis zu tun? „Wenn auf der rechten Spur der Panzer verreckt und auf der Mittelspur der Bundeswehrhubschrauber notlanden muss, ist wenigstens noch eine Spur frei für unseren Landrat!“ Auch mit „Superminister“ Christian Bernreiter werde der Ausbau der A 3 zehn Jahre dauern. Doch welcher Generalunternehmer brauche so viel Zeit? „Da denk i an die Deutsche Bahn“, entgegnete die Pledl-KI – „und i an Porr!“, ergänzte Popelyszyn.

Mit Dauerbaustellen habe Bürgermeister Alois Oswald Erfahrung: „Wenn eine Baustelle länger als drei Jahre dauert, ist



das kein Chaos, sondern Verkehrsberuhigung mit Langzeitwirkung“, erklärte Popelyszyn. Über Außernzells Bürgermeister Michael Klampfl hieß es augenzwinkernd: „Seit die Feuerwehr in ihr neues Haus umgezogen ist, hat es bereits zweimal gebrannt.“

Wenn man im falschen Moment „Ja, Schatz“ sagt

Der vielbeklatschten Bütt folgte der Gardemarsch der Prinzengarde, dann schilderten Prinzessin Anna I., Lehrerin der Zukunft und tanzende Flammenretterin aus Hettenkofen, klein an Größe, aber groß im Herzen, und Prinz Matthias I., der feurige Platinenherrscher von Stephansposching mit

BMW im Herzen und Löschwasser im Blut, humorvoll, wie es dazu kommen konnte, dass der gstandne Feuerwehrler plötzlich mit Glitzerfliege auf der Bühne steht: „Ich hab im falschen Moment 'Ja Schatz' gesagt. Aber was tut man nicht alles für die Liebe.“ „Wohl eher fürs Freibier“, konterte Prinzessin Anna und ergänzte: „Er hat gemeint, das Prinz-Sein ist wie ein Feuerwehreinsatz: Schnell hingehen, wichtig schauen und anschließend zum Gemütlichen übergehen.“

2. Bürgermeisterin Friederike Sandner und Bürgermeister Alois Oswald zeichneten das Prinzenpaar mit dem exklusiven Prinzenpaarorden aus und bedankten sich bei den Schöllonia-

TAXI
HUBER

Taxifahrten · Krankenfahrten · Dialysefahrten
Kurierfahrten · Autovermietung · Kfz-Werkstätte

Iggensbach • Schöllnach

Taxi A. Huber · Handlauer Str. 7 · 94547 Iggensbach
Mobil 0171-7447757

(09903) 1035







Teppichböden • PVC-Beläge • Designbeläge
Laminat • Parkett • Kork • Linoleum

Eichenweg 5 • 94508 Schöllnach • Telefon 09903-1720 • Mobil 0151-14930519
www.bodenbelaege-schuster.de • doris_schuster@t-online.de



Im Zusammenspiel zwischen Patrick Popelyszyn und Johannes Pledl entstand eine unterhaltsame Mischung aus Bütttenrede und Fastenpredigt.



In der zweiten Bütt nahm Mario Baier die Prominenz mit Gstanzln aufs Korn, begleitet von Hans Sonnleitner am Akkordeon.

kus Eder und Walter Wilhelm, Fahnenmutter Cornelia Fuchs, Hofschneiderin Juliane Kamm, der treue Schöllonianer Ewald Straßer, die Abordnungen der Faschingsgesellschaften Zellaus Fürstentzell, Vilusia aus Vilshofen und Hofnarria Hofkirchen sowie der Schöllnacher Ortsvereine, Sonnenwald-Wanderfreunde und SV Schöllnach.

Sabine Stöß

Fotos: sas-medien



Aktiven für die viele Arbeit, die diese in ihr Ehrenamt stecken.

Die Garden beeindruckten mit ihren Showtänzen

Für besondere Höhepunkte sorgten die Garden der Schöllonia. Die Jugendgarde begeisterte mit ihrem Showtanz unter dem Motto „Disco“, die Prinzengarde setzte „Viva Las Vegas“ in einer Varieté-Show mit eindrucksvollen Hebe- und Wurffiguren um

und erntete Standing Ovationen. Mit dem traditionellen CanCan fand die Veranstaltung gegen Mitternacht ihr offizielles Ende. Die Tanzband „Na und“ sorgte bei den Tanzrunden für beste Stimmung im Saal, dazu gab es bei einer großen Verlosung Karten für Petzenhauser & Wählt am 6. März in Schöllnach, die Faschingshochzeit in Auerbach am 15. Februar und eine Schöllonia-Torte zu gewinnen.



Aus den Gstanzln

„Sand denn scho wieder Wahlen, de ganze Bude ist voll, und aa der größte Faschingsmuffel findet den Fasching heut toll“, sang Baier und thematisierte den Wahlkampf, der auch in Schöllnach langsam Fahrt aufnehme: „A wenn des neue Rathaus erscheint im neuen Gesicht, so hat da Niederländer Maler die schwarze Farb scho hergricht. Nur da Patrick Popelyszyn, der hat da wos dagegn, der dad unser Rathaus gern wieder in Orangetönen seng.“ Über Alois Oswald hieß es: „Unser Burgamoaster, der hod boid sei Ruah, da sitz er se auf d’Hausbänk, schaut de Reh a weng zua.“ Allerdings müsse er aufpassen, sonst könnte noch ein Jäger meinen, dass dort ein Problembär sitze.

Weitere Ehrengäste

1. Bürgermeister Alois Oswald, Winzers 2. Bürgermeisterin Friederike Sandner, Landrat Bernd Sibling, stellvertretender Landrat Roman Fischer, Bundestagsabgeordneter Thomas Erndl, Bezirksrätin Renate Wasmeier, Kreisrätin Margret Tuchen, Bauernverbands-Kreisobmann Michael Klampfl, Schöllonia-Ehrenpräsident Christian Raith, Ehrenmitglieder Mar-

Auch für Landrat Bernd Sibling hatte der Gstanzlsänger einen hilfreichen Tipp: Wenn dieser wegen des Klinikums nachts nicht mehr schlafen könne, solle er sich an die Selbsthilfegruppe des SV Schöllnach wenden. Am Ende schlug er nachdenkliche Töne an: „In Schöllnach fehlt da Muckenthaler, an Bürgersaal duads ned gebm, doch am stärksten fehlt heut da Tommy (Habereder), grausam is oft des Lebhm.“

Patrick's WirtzStüberl

Bayerische Küche & Spezialitäten vom Grill

Wir sind von Donnerstag bis Sonntag für euch da!

Das WirtzStüberl-Team freut sich auf euch!

Familien-, Vereins- oder Firmenfeiern?

Wir haben Platz für euch.

Do 17.30 - 23 Uhr | Fr + Sa 17.30 - 24 Uhr | So 11.30 - 21 Uhr

Reservierungen: 09903-9427147 · Waldstraße 6 · 94508 Schöllnach

Weinhandel Gerl

Riggerding/Oh 3 | 94508 Schöllnach

E-Mail weinhandel.gerl@gmx.de

Tel. 09903-1593 (ab 18 Uhr)

Mobil 0151-40380417

Gewerbeverein Schöllnach

- Österreichische Landweine ab 3,40 Euro / Liter
- Österreichische Landweine aus **biolog. Anbau** ab 3,80 Euro / Liter

Wir beliefern Feste jeder Art

- Wir liefern Wein und Prosecco auf Kommission - d.h. übrig gebliebene, ungeöffnete Flaschen nehmen wir generell wieder zurück!
- Wein- und Sektgläser werden von uns **kostenlos** zur Verfügung gestellt!

Gerne können Sie mit Ihren Gutscheinen vom Gewerbeverein bei uns einkaufen!

Seit über 25 Jahren Ihr Partner für österreichische Weine!